



VII.

Sibirische Alterthümer.

Beschreibung der Gräber, Grabsteine; Steingräber des Jenissei-Thales, Steingräber des Altai; Steinhügel-Gräber, Erdhügel-Gräber. Oeffnung von Steingräbern im Jenissei-Thale und im Altai. Oeffnung von Steinhügel-Gräbern in der Uimonsteppe und am Berel. Oeffnung von Hügel-Gräbern. Grund der Zerstörung der Gräber. — Alterthümer der Kupferperiode. Uebergang von der Kupferperiode zur Eisenperiode; ältere und jüngere Eisenperiode. — Vermuthungen über die Zusammensetzung der Reste alter Kultur und der Vorgeschichte Sibiriens.

Sobald wir den Ural überschreiten und in das Gebiet des Tobol und Irtisch dringen, treffen wir überall in den weiten Steppen riesige Grabhügel der Vorzeit, die hier gruppenweise die hohen Uferkämme der Flüsse begleiten. Noch zahlreicher werden die Gräber im Gebiete des Ob. In der nördlichen Kirgisen-Steppe ändert sich der Charakter dieser Gräber nur wenig, doch treten westlich vom oberen Irtisch anstatt der Erdhügel vielfach aus Feldsteinen aufgehäufte Grabhügel auf. In den Flussthälern des Altai, an den Ufern des oberen Jenissei und in der Abakan-Steppe hingegen finden wir zahlreiche Grabfelder, die mit stehenden Felsblöcken umstellt und verziert sind. Alle diese Grabfelder zeugen von einer bedeutenden Bevölkerung der Vorzeit, welche, wie die Gräber selbst und die in ihnen vorgefundenen Alterthümer beweisen, zum Theil schon eine ganz bedeutende Kulturstufe erreicht hatte.

Bevor ich nun auf die Beschreibung der Alterthümer selbst übergehe und mir erlaube betreffs der Kulturstufe der früheren Einwohner Sibiriens Schlüsse zu ziehen, will ich zuerst die äussere Form der Grabhügel beschreiben. Ich beginne diese meine Beschreibung mit den Gräbern am Jenissei und Altai,